

27.–29.04.2009, Siegen
28.–30.09.2009, Siegen
23.–25.11.2009, Freiburg i.Br.

Fachweiterbildung
„Pflegeüberleitung“
Start: 07.09.2009, Ende:
11.12.2009 (4 Blockwochen, be-
rufsbegleitend) in Siegen

Anmeldung und Information
über:
B.F.G., Sandstraße 17

D-57072 Siegen
www.bfg-kray.de
Telefon +49 (0)271 2346267
Mobil 0172-20704850

■ Weiterbildung zur Hygienefachkraft im Gesundheitswesen

Veranstalter:
Akademie Städt. Klinikum
München GmbH

in Kooperation mit dem Medi-
zet – Medizinisches Dienstleis-
tungszentrum, Department für
Medizinische Mikrobiologie und
Krankenhaushygiene

Ort und Termin:
Akademie Städt. Klinikum
München GmbH,
ab 11. Mai 2009 (Dauer: 2 Jahre)
Die Weiterbildung ist berufsbe-
gleitend und bildet grundlegende

Kenntnisse im Hygienemanage-
ment in Einrichtungen des
Gesundheitswesens aus.

Information und Anmeldung:
Frau Rosi Wagenhäuser
Tel.: 089-30 68 – 79 02
Fax: 089-30 68 – 79 03
Rosi.wagenhaeuser@akademie-
stkm.de
www.akademie-klinikum-muen-
chen.de

Überleben Glücksache

Was Sie als Krebspatient
in unserem Gesundheitswesen
erwartet

von Sibylle Herbert

Fischer Taschenbuch Verlag
2006, 320 Seiten,
ISBN 978-3-596-16565-0,
Preis: € 8,95 (D), SFr 16,80

Durchatmen. Der Lesestoff ist
schwer zu verarbeiten: Sibylle
Herbert kämpft ums Überleben.
Sie hat Brustkrebs und versteht die
Welt nicht mehr, insbesondere
das deutsche Gesundheitswesen.
Es krankt, glaubt man den span-
nenden Schilderungen der Jour-
nalistin und ihrer Ärzte bezie-
hungsweise Therapeuten.

Aus wechselnder Perspektive er-
zählt erst sie – also die Patientin
–, dann der jeweils behandelnde
Arzt/Therapeut die Begegnun-
gen. Interessant.

Erst schlägt man sich ganz eindeu-
tig auf die Seite der Patientin,
dann jedoch kommt allmählich
auch Verständnis für die ange-
spannte Situation etwa der Ärzte
auf. Alle stecken irgendwie in ei-
nem Dilemma. Das Gesundheits-
system weist riesige Lücken auf.

Ein sehr gutes Buch, mit dem Si-
bylle Herbert zumindest in ihrer
zuständigen Klinik schon einiges
bewirken konnte – und bestimmt
auch an weiteren Orten.

Angelika Staub
Alter Mühlenweg 45
50679 Köln
AngelikaStaub@web.de

Ein Baby in unserer Mitte

Ein Kindersachbuch zum Thema
Geburt, Stillen, Pflegen, Schlafen,
Tragen und Wohlfühlen

von Regina Masaracchia
und Ute Taschner

Band 2 der neuen Sachbuchreihe
„Ich weiß jetzt wie!“,
Edition Riedenburg, kart., insg.
63 Seiten mit farb. Illustrationen,
ISBN 978-39502357-1-5,
Preis: € 14,90

Endlich ist die kleine Schwester da.
Sie wird Nina heißen. Sie wurde zu

Hause geboren und Paul erlebt
stauend, dass seine Mutter nicht
nur Nina, sondern auch noch
seine zweijährige Schwester So-
phie stillt. An jeder Brust ein Baby
– Mama nennt das Tandemstillen.

Paul erfährt, dass Mamas erste
Milch „Kolostrum“ heißt und
Ninas erster Stuhlgang, der ganz
schwarz ist, „Mekonium“ ge-
nannt wird. Man fragt sich, ob ein
Geschwisterkind solche schwierigen
Fachbegriffe schon behalten
kann.

Wieder gibt es Fragen zum The-
menkomplex Stillen, Pflegen oder
Schlafen zu beantworten.

Dieses Sachbuch ist – wie schon
sein Vorgänger „Mamas Bauch
wird kugelrund“ für kleinere Kin-
der zum Anschauen geeignet.
Größere Kinder, die alles ganz ge-
nau wissen sollen, werden den
Text sicher noch nicht ganz ver-
stehen, aber zumindest von sich
behaupten können: „Ich weiß
jetzt wie!“.

Nach 35 Textseiten folgen die
Auflösung der Fragen und ein
Glossar für Eltern. Nützliche
Adressen zum Thema Geburt und
Stillen sowie die Vorstellung der
beiden Autorinnen runden auch
dieses kleine Buch ab.

Ingeborg Sauer
Friedrich-Ebert-Straße 297
47800 Krefeld

Spielend das Leben gewinnen

Was Menschen stark macht

von Rainer Schmidt

Gütersloher Verlagshaus
Gütersloh 2008, 240 Seiten,
ISBN 978-3-579-06472-7,
Preis: € 14,95 (D), € 15,40 (A),
SFr 27,50

Rainer Schmidt ist direkt. Auch
sein zweites veröffentlichte Buch
gleicht einem Vortrag. Er sucht
den Kontakt zu seinen Lesern,
spricht sie direkt an und stellt ih-
nen tiefgründige Fragen. Man
hört ihn förmlich reden, wie er,
der ohne Unterarme und einem
verkürzten rechten Bein, aus sei-

nem Alltag erzählt. Und dabei
überhaupt nicht jammert, son-
dern ermutigt und hilft.

Sein Buch ist gesellschaftskritisch,
ein Ratgeber, eine philosophische
Abhandlung ganz nah am Alltag.
Es stärkt behinderte wie nicht be-
hinderte Menschen. Ja, es könnte
unsere Gesellschaft sogar verän-
dern, würde man die Tipps wirk-
lich beherzigen. Sie sind logisch,
nachvollziehbar, einleuchtend
und aus dem Alltag gegriffen.

Rainer Schmidt verdeutlicht wie
„weg vom Klagen über die Gren-
zen, hin zum Genießen meiner Ta-
lente“ funktioniert. Seine Zeilen
sind gespickt mit interessanten
Alltagsbeispielen. Sie stärken und
bieten auch Pflegepersonen die
Chance, sensibler mit ihren Pati-
enten – den von ihnen abhängi-
gen Menschen – umzugehen.

Rainer Schmidt selbst ist mächtig
stark: Er spielt Tischtennis ohne

Bücherhinweise

Unterarme, aber auf höchstem
Niveau. Bereits mehrere Male
nahm er an Paralympics teil und
kehrte häufig mit Gold- und Sil-
bermedaillen zurück. Außerdem
ist er mehrfacher Welt- und Euro-
pameister. Schmidt spielt aber
nicht „nur“ Tischtennis, sondern
berät Unternehmen und doziert.
Zudem ist er evangelischer Pfar-
rer, was in manchen Kapiteln
spürbar wird, aber nie aufdringlich
wirkt.

Sein Buch beschließt Rainer
Schmidt mit einer Prosa. „Mein
Traum“ fasst seine Wünsche –
etwa dass „alle Menschen das
Glück ihrer Begabung genießen
können“ – und Überzeugungen
zusammen. „Wer an Herausfor-
derungen wächst, der wird stark
fürs Leben.“

Angelika Staub
Alter Mühlenweg 45
50679 Köln
AngelikaStaub@web.de

Stellenanzeigen



Für unsere Fachklinik Santa Maria in Oberjoch
suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n
aufgeschlossene/n und motivierte/n

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Die Klinik Santa Maria ist eine modern ausgestattete Fachklinik für Kinder und Jugendliche und liegt in 1.200 m Höhe in den Allgäuer Alpen. Sie verfügt über 200 Betten und nimmt Patienten mit Asthma bronchiale, atopischer Dermatitis und anderen allergischen Erkrankungen mit und ohne Begleitperson für 4- bis 6-wöchige stationäre medizinische Rehabilitation auf. Eine Station mit 15 Akutklinikbetten gehört ebenfalls zur Klinik.

Wir bieten Ihnen gute Arbeitsbedingungen und ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten und harmonischen Team.

Die Vergütung erfolgt nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR) mit weiteren Sozialleistungen.

Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit den Zielsetzungen eines kirchlichen Trägers identifizieren, richten bitte bei Interesse ihre Bewerbungsunterlagen an:

Klinik Santa Maria, Leitende Schwester, Frau Sabine Schmittinger
Riedlesweg 9, 87541 Bad Hindelang/Oberjoch
Tel.: 08324-789136 oder 780

Wir stehen in Trägerschaft der KJF Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e. V.

Sie können uns auch im Internet unter www.santa-maria.de besuchen.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen nehmen wir gerne entgegen.